

Morgens fruah, eh' d' Sonna lacht und sich alles

lustig macht, goh - n - i zu da Küahna usi,

laß mar ab am Tau net grusa; bi deana Küahna

uf der Weid' hat der Senn sei Freud'. Je ju - he, ju

he, ju - he, je ju - he, je ju - he, bi deana Küahna

uf der Weid' hat der Senn sei Freud'.

2. I ha's wohl denkt, es käm dazua, daß i gäb an Küaherbua,  
uf am Bergli ist guat leba, nei, ma jauchzet net vergeba,  
bi deana Küahna uf der Weid' hat der Senn sei Freud'. Je . . .
3. Glöb und Blösch und Spiaß und Stern, kömmet her, i g'seh euch gern,  
luagat no, i ha kan Stecka, i der Tascha han i i's Lecka,  
kömmet, kömmet alle zua, i ha Sacha gnuia. Je . . .
4. Luagat au mi's Gretli a, wia es si scho schicka ka !